

	<p>Objekt: Stifterscheibe der Familie Haller von Hallerstein</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Glasgemäldesammlung des Fürsten Hermann von Pückler-Muskau</p> <p>Inventarnummer: EFPiB-1664</p>
--	---

Beschreibung

Die von der Nürnberger Patrizierfamilie Haller von Hallerstein gestiftete Rundscheibe zeigt einen dornenbekrönten und gemarterten Jesus Christus am Kreuz vor einer bergigen, bewaldeten Landschaft. Vor dem Kruzifix kniet ein gespornter Ritter mit einem Gewand über der Rüstung und einem Schwert an der Seite. In anbetender Haltung blickt er zum Gekreuzigten empor. Am unteren Rand ist das Stammwappen der Familie Haller von Hallerstein dargestellt – ein Schild mit schwarz gefülltem schrägrechtem Sturzsparren.

Grunddaten

Material/Technik:	Mundgeblasenes durchgefärbtes weißes Glas / Grisaille, Schwarzlotzeichnung, brauner Überzug, braune Lavierung, Silbergelb, radiert
Maße:	D, 21 cm

Ereignisse

Beauftragt	wann	1600
	wer	Haller von Hallerstein
	wo	Nürnberg
Besessen	wann	1856
	wer	Hermann von Pückler-Muskau (1785-1871)
	wo	Schloss Branitz

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Nürnberg

Schlagworte

- Fürst Pückler
- Glasmalerei
- Kruzifix
- Ritter
- Schwert
- Wappenschild